

## Hochzeit- und Leichenbitter.

Hr. Chrstn. Friedr. Hennig, im großen Fürstencollegio.  
 Hr. Gottlob Friedr. Kirchner, auf der Reichstraße, in  
 Franzens H.

## Leichenweiber.

Deren sind zehn, als 4 in der Stadt, 4 in den Vorstädten,  
 und 2 für die Allmosenleute oder sogenannten Freyleichen,  
 nach einem deshalb ergangenen Patente, worinnen solche nam-  
 haft gemacht worden.

IV. Zum Bauwesen, ingl. wegen der Oekonomie,  
 Verpflichtete  
 Baudirector.

Hr. Joh. Carl Friedr. Dauthe, s. S. 56.

## Geschworne Gewerken.

Hr. Siegm. Riedel, Zimmermeister, am Petersplatz, in  
 seinem Hause.

Hr. Gottlob Friedr. Döring, Mauermeister, am neuen  
 Kirchhof, in s. H.

Joh. Gottfr. Müller, Zimmerpolirer.

Joh. Dan. Wilh. Schönhold, Mauerpöli-  
 rer.

## Kunst- und Röhrenmeister.

Hr. C. G. Dähne, der ökon. Gesells. Ehrenmitgl. Kunst-  
 mstr. an der Wasserkunst

Hr. Joh. Chrstn. Dedicke, im Sack, in Conrads Hause,  
 Röhrenmstr.

## Kunstknechte.

Gottlob Marbach.

Joh. Chph. Ulich.

## Röhrenknechte.

Joh. Gottlob Eichelbaum. Joh. Gottlieb Schreiter.

## Oekonomieverwalter.

Hr. Joh. Chrstn. Dertel, am neuen Neumarkt, neben  
 dem Marstall.

## Hausvater.

Hr. Joh. Gottlob Berger, unter dem Rathhause.

## V. Zur Kirchen- und Stadtmusik Bestellte.

## Director.

Hr. Joh. Adam Hiller, Herzogl. Curländ. Capellmei-  
 ster, s. d. Thomasschule.

Stadt.